



Wenn Tausende für dich beten: Kapelle – "Time to rest with God" und Klagemauer

schmal
Schwester

gal, wie viel man betet. Dann braucht man die Unterstützung
s dafür einen Ort: die Kapelle und die Klagemauer in einer Ecke

in Jerusalem.
in der Hoffnung auf E
ndliche eine Mauer an
B Wer vorbei ging,
we. in Gang gesetzt
ganz

Wünsche, Bitten und Danksagungen auf kleine Zettel
halten. Auf dem IJT wurde diese Idee adaptiert: In
endtags-Teilnehmer ihre Wünsche, Sorgen und
Bitten in sein Gebet zu legen. Dadurch, so die Idee,
n Tausende Jugendliche aus aller Welt für dein

Fürbitte

Anlass zu bete. nug.
Zusprüchen und Geb. che
tag voll mit Zetteln, vielen waren Antwortzettel mit
bet. „Hilf mir im Umgang mit der Demenz meiner Mutter“, „Betet
für meinen Freund, der mit dem Krebs kämpft“ oder auch Alltägliches wie „Ich wünsche mir einen starken
Gaming-PC“ – diese und anderen Bitten und Wünsche pinnten Jugendliche im Lauf der vier IJT-Tage an die
Mauer. Eine kleine Kapelle neben der Mauer diene als Ruhe- und Rückzugsraum. Dort konnte, wer wollte, direkt
vor Ort in aller Stille ins Gebet treten. Die Auswirkungen werden diejenigen, denen die Fürbitte galt, sicher noch
lange nach dem IJT spüren.

10. Juni 2019

Text: [Marco Feldmann](#)

Fotos: [Martin Stoll](#)

